

Evaluierung  
Integriertes Handlungskonzept

Neuerstellung  
Integriertes Städtebauliches  
Entwicklungskonzept mit  
Vorbereitenden Untersuchungen  
nach § 141 BauGB  
Gerolzhofen

Dokumentation des MitMach-Pavillons am 29.03.2026



# Impressum

## Auftraggeber

Stadt Gerolzhofen  
Brunnengasse 5  
97447 Gerolzhofen



vertreten durch Herrn Thorsten Wozniak,  
1. Bürgermeister Stadt Gerolzhofen  
09382 / 6070  
stadt@gerolzhofen.de

## Bearbeitung

Perleth + Partner | Architekten und Ingenieure PartG mbB  
Kornmarkt 17  
97421 Schweinfurt

09721 675191-00  
info@perleth-partner.de  
www.architekt-perleth.de

Perleth + Partner  
Architekten  
Ingenieure  
Stadtplaner

Christiane Wichmann, Architektin und Stadtplanerin, Dipl.-Ing. (FH)  
Leonie Kuhn, M.Sc. Stadt- und Raumplanung

## Förderung

Das Projekt wird im Städtebauförderungsprogramm „Wachstum und nachhaltige Erneuerung“ mit Mitteln des Bundes und des Freistaates Bayern gefördert.

Bayerisches Staatsministerium für  
Wohnen, Bau und Verkehr



Stand: April 2026

Sofern nicht anders angegeben, liegt die Urheberschaft und das Urheberrecht von Abbildungen, Fotos und Plänen bei der Perleth + Partner | Architekten und Ingenieure PartG mbB.

## Inhalt

Einladung	4
Einführung	5
Postkarte an Gerolzhofen	5
Priorisierung ausstehender Projekte	6
Ideen, Wünsche und Anregungen für Gerolzhofen als ...	7
... grüne Stadt	7
... attraktiver Wohn- und Lebensraum	8
... beliebter Ort für Handel, Gastronomie und Tourismus	12
... lebendige Stadt für alle Generationen	14
Berichterstattung	16
Impressionen	17

### Teilnehmerinnen und Teilnehmer

Herr Erich Servatius	2. Bürgermeister der Stadt Gerolzhofen
Frau Maria Hoffmann	Stadtbaumeisterin
Frau Daniel Hausmann	Altstadtmanagement

Mitglieder des Stadtrates und zahlreiche interessierte Bürgerinnen und Bürger sowie Gäste der Stadt Gerolzhofen

### Moderation

Der MitMach-Pavillon fand im Rahmen des Frühlingsfestes am Sonntag, den 29. März 2026 zwischen 11:00 und 17:00 Uhr in Gerolzhofen statt. Frau Willner, Frau Wichmann und Frau Kuhn vom Büro Perleth + Partner Architekten und Ingenieure PartG mbB aus Schweinfurt moderierten das Beteiligungsangebot.

# Einladung

Beim **FRÜHLINGSFEST**  
am **29. MÄRZ 2026**  
**11.00 - 17.00 UHR**  
Pavillon vor der  
**MARKTSTRASSE 6**

Wo besteht in Gerolzhofen Verbesserungsbedarf?

Wie kann Gerolzhofen auch in Zukunft als Wohnort attraktiv bleiben?

Welche Angebote wünschen sich Jung und Alt?

Wir laden Sie ein, Ihre **Ideen und Wünsche für ein lebenswertes Gerolzhofen** beim MitMach-Pavillon einzubringen!

Kommen Sie ins Gespräch mit dem Bürgermeister, Vertretern des Stadtrates, dem Altstadtmanager oder den Planerinnen und erfahren Sie mehr über die städtebauliche Entwicklung in der Altstadt.

Diese Beteiligung findet im Rahmen der Erarbeitung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK) für Gerolzhofen statt.

**EINLADUNG ZUM  
MITMACH-PAVILLON**

Dieses Projekt wird im Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Sozialer Zusammenhalt“ gefördert.  
 Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr  
 Perleth + Partner  
Architekten  
Ingenieure  
Stadtplaner  
 STADT GEROLZHOFEN

Einladungsplakat

## Einladung zum MitMach-Pavillon

Im Rahmen des Frühlingsfestes

**Gerolzhofen** Im Rahmen des Frühlingsfestes in der Gerolzhöfer Altstadt lädt die Stadt Gerolzhofen am Sonntag, 29. März, erstmals zum MitMach-Pavillon ein. Diese und folgende Informationen stammen aus einer Pressemitteilung der Stadt.

Von 11 bis 17 Uhr können Bürger und Bürgerinnen in der Marktstraße vor Hausnummer 6 unkompliziert Ideen, Wünsche und Anregungen für die Zukunft der Stadt

einbringen – im Gespräch, im Vorbeigehen oder kreativ mit Stift und Papier. Ziel ist es, Hinweise zu sammeln, wie Gerolzhofen als lebenswerte Stadt für alle Generationen weiterentwickelt werden kann und welche Verbesserungen insbesondere in der Altstadt gewünscht werden.

### Ein Zukunftsfahrplan

Die Aktion ist Teil der Erarbeitung eines Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK), das gemeinsam mit dem Büro Perleth + Partner | Architekten und Ingenieure erstellt wird.

Dieses Konzept soll als Zukunftsfahrplan dienen, um die Le-

bens- und Aufenthaltsqualität in Gerolzhofen langfristig zu steigern.

Im MitMach-Pavillon erwarten die Besucherinnen und Besucher verschiedene MitMach-Stationen, von kurzen Fragen und Abstimmungen bis zu kreativen Angeboten.

Wer am 29. März nicht teilnehmen kann, hat im Anschluss die Möglichkeit, sich online zu beteiligen. Weitere Infos dazu werden auf der Homepage der Stadt Gerolzhofen veröffentlicht. (skr)

Artikel zum MitMach-Pavillon im Schweinfurter Tagblatt am 19.03.2026

## Einführung

Die Stadt Gerolzhofen steht vor der Aufgabe das Integrierte Handlungskonzept (IHEK) von 2009 zu evaluieren und basierend auf den Ergebnissen ein neues Integriertes Städtebauliches Entwicklungskonzept (ISEK) zu erstellen. Dieses soll eine Förderkulisse der Städtebauförderung für weitere 15 Jahre ermöglichen.

Im Rahmen dessen bot die Stadt gemeinsam mit dem Büro Perleth + Partner Architekten und Ingenieure PartG mbB einen MitMach-Pavillon auf dem Frühlingsfest am 29.03.2026 in der Gerolzhöfer Altstadt an.

Sowohl Bürgerinnen und Bürger der Stadt als auch Gäste des Frühlingsfestes nahmen dieses Angebot wahr und teilten Ihre Ideen und Wünsche für die Stadtentwicklung mit.

Der MitMach-Pavillon bot drei Stationen:

1. Postkarte an Gerolzhofen
2. Priorisierung ausstehender Maßnahmen
3. Ideen und Anregungen für Gerolzhofen als ...
  - ... grüne Stadt
  - ... attraktiver Wohn- und Lebensraum
  - ... lebendige Stadt für alle Generationen
  - ... beliebter Ort für Handel, Gastronomie und Tourismus

## Postkarte an Gerolzhofen

Die erste Station zur Erstellung einer "Postkarte an Gerolzhofen" wurde kaum genutzt. Teilnehmende hatten die Möglichkeit in Form von einem Text oder einer Zeichnung eine "emotionale Karte" von Gerolzhofen zu erstellen.

Eine Postkarte mit dem Inhalt: *Waldkindergarten, Geschäfte, Bäckerei* wurde in den vorgesehenen Kasten geworfen.

**Mein Blick auf Gerolzhofen**

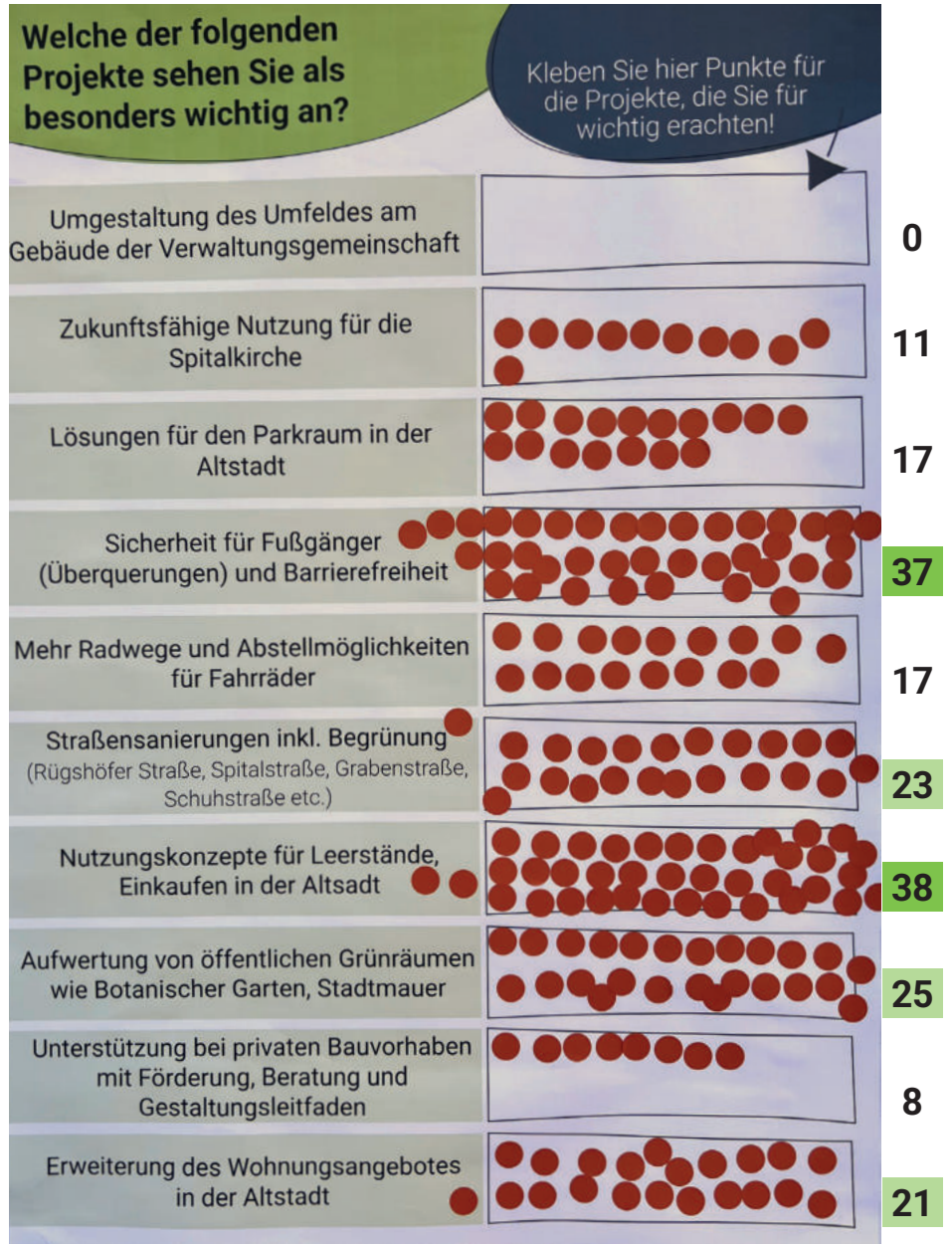
Schreibe oder zeichne ...

- ... was verbindest du positiv wie negativ mit Gerolzhofen?
- ... nenne deinen Lieblingsort in Gerolzhofen und beschreibe warum.
- ... einen Ort in der Stadt, an dem du dich unwohl fühlst. Beschreibe, was dich dort stört.

# Priorisierung ausstehender Projekte

Anmerkung: Es stellt sich heraus, dass die Formulierung des ersten Projektes nicht eindeutig gewählt wurde, sodass den Teilnehmenden der Umfang der Maßnahme nicht klar war. Dies hatte zur Folge, dass keine Punkte geklebt wurden.

Ausstehende Projekte des IHEK sowie im Planungsprozess benannte neue Projekte konnten von den Teilnehmenden mittels Punkte priorisiert werden.

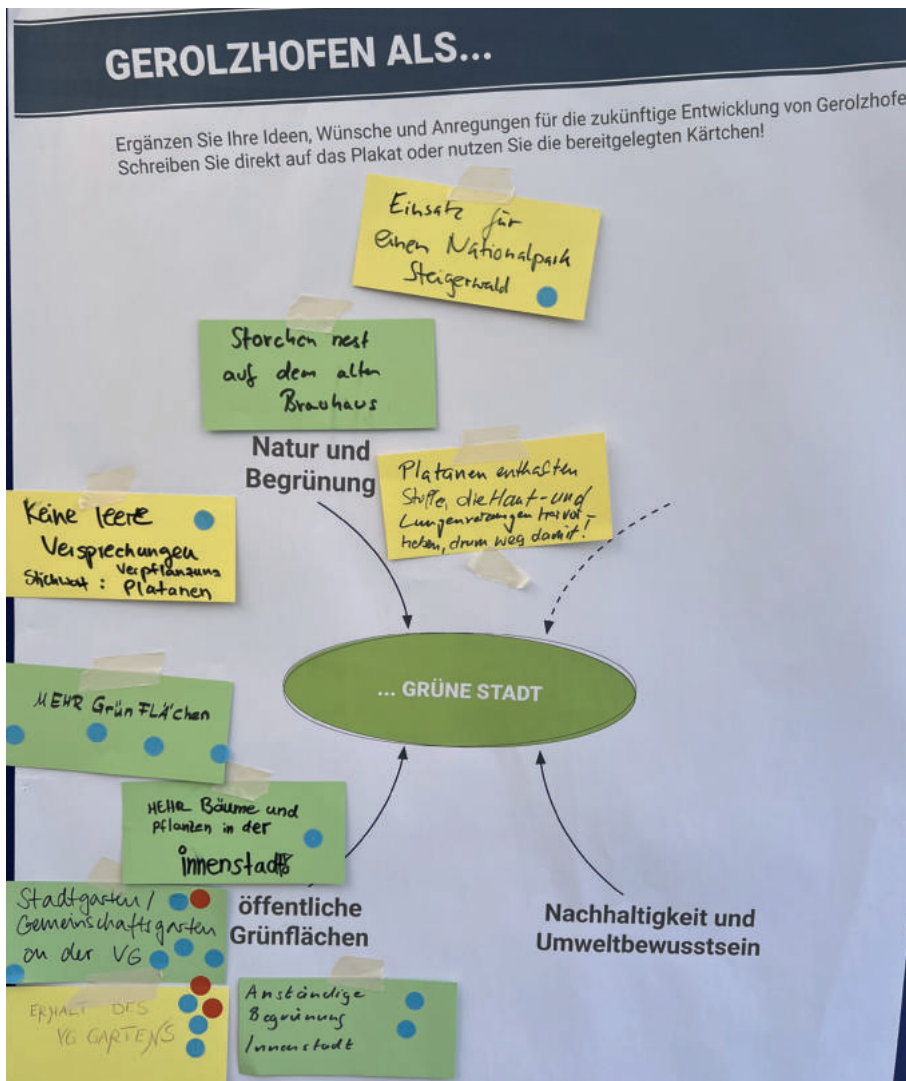


Die Auswertung zeigt, dass den Teilnehmenden insbesondere die **Sicherheit für Fußgänger (Überquerung) und Barrierefreiheit** sowie **Nutzungskonzepte für Leerstände; Einkaufen in der Altstadt** am wichtigsten sind.

Weitere priorisierte Projekte sind die **Aufwertung von öffentlichen Grünräumen** wie Botanischer Garten und Stadtmauer, **Straßensanierungen inkl. Begrünung** (Rügshöfer Straße, Spitalstraße, Grabenstraße, Schuhstraße etc.) sowie die **Erweiterung des Wohnungsangebotes in der Altstadt**.

## Ideen, Wünsche und Anregungen für Gerolzhofen als ...

### ... grüne Stadt



Ergänzen Sie Ihre Ideen, Wünsche und Anregungen für die zukünftige Entwicklung von Gerolzhofen.

Schreiben Sie direkt auf das Plakat oder nutzen Sie die bereitgelegten Kärtchen!

Um Zustimmung zu einem bereits geschriebenen Ideen auszudrücken, konnten Punkte auf die jeweiligen Karten geklebt werden. Diese Aussagen sind in der Auswertung grün geschrieben.

#### Natur und Begrünung

- Storchennest auf dem alten Brauhaus
- Einsatz für einen Nationalpark Steigerwald 1 P.
- Platanen enthalten Stoffe, die Haut- und Lungenverletzungen hervorrufen, drum weg damit!
- Platanen erhalten! Spart Kosten und Diskussionen
- Keine leeren Versprechungen: Stichwort Verpflanzung Platanen 1 P.

#### Öffentliche Grünflächen

- Mehr Grünflächen 4 P.
- Mehr Bäume und Pflanzen in der Innenstadt 1 P.
- Stadtgarten / Gemeinschaftsgarten an der VG 6 P.
- Erhalt des VG-Gartens 5 P.
- Anständige Begrünung Innenstadt 2 P.

#### Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein -



**Stadtbild**

- Sanierung Stadtmauer 1 P.
- Straßensanierung Bräugäßchen

**Versorgung**

- Fachärzte Praxiszugänge barrierefrei gestalten, z.B. MVZ 3 P.
- Fachärzte z.B. Urologie, Haut etc. 3 P.
- Fachärzte (z.B. Kinder- und Augenarzt) sichern 1 P.
- Sportgeschäft in Geo 1 P.
- Freies W-LAN in der Innenstadt

**Wohnungsangebot**

- Eigentumswohnungen für Wohnen im Alter (barrierefrei)
- Bezahlbare Wohnungen (auch für Singles) in Geo

**Sicherheit**

- Beleuchtung der gesamten Allee für Fußgänger bei Dunkelheit 2 P.
- Überquerung am Friedhof und in der Nördlichen Allee 3 P.
- Überquerung Parkplatz Nördliche Allee in die Allee 2 P.

**Verkehr**

- 10-Minuten-Stadt Gerolzhofen 1 P.
- Fahrradweg Richtung Frankenwinheim: Befestigung am Bach entlang verbessern
- Sicherer Radweg nach Rügshofen 1 P.
- Schließfächer für Fahrradfahrer
- Motorradstellplätze, Fahrradstellplätze
- Stellplätze für Rad+Anhänger/Lastenrad
- Fahrradständer für breite Reifen
- Fußgängerübergänge am Einkaufspark an Frankenwinheimer Str. 3 P.
- Fußgängerweg beim Busbahnhof
- Querungshilfe an der Kolpingstraße zum Busbahnhof
- Zugang zur Bushaltestelle Nördliche Allee barrierefrei gestalten
- Gehweg Marktstraße keine Überfahung -> Blumenkübel
- Sicherheit für Fußgänger zu den Geschäften Post/Netto/Edeka - Dringend: Ordentlicher Weg/Übergang für Fußgänger, Rollatoren/Rollstühle
- Parkhaus "am Loch" 1 P.
- Parkraumbewirtschaftung Innenstadt (innerer Ring) (siehe Bild links)
- Negatives Parken beim neuen Dönerladen 1 P.
- Parkausweis für Anwohner in der Altstadt
- Parkleitsystem
- Weiße-Turm-Straße soll Einbahnstraße werden
- Autofreier Marktplatz (nur Lieferverkehr und Behindertenstellplätze) 5 P.
- Einbahnstraßen in der Innenstadt 2 P.
- Geschwindigkeit an den Ortseingängen reduzieren 1 P.
- Kreisverkehr an Kreuzung Kolpingstraße/Bahnhofstraße
- Sanierung Berliner Straße und dortiges Parkverbot von großen Anhängern

siehe nächste Seite



Diese Doppelseite zeigt einen Ausschnitt aus einem Konzeptvorschlag einer Bürgerin für die "10-Minuten- Stadt Gerolzhofen"



# 10-Minuten-Stadt Gerolzhofen

Stadt-Mobilität neu gedacht

IDEEN UND KONZEPT

## Inhaltsübersicht

Ausgangssituation	3
Die 10-Minuten-Stadt Gerolzhofen	5
Maßnahmen	9
Fahrradfahren attraktiver machen	10
Fußwege attraktiver machen	15
Zeitplan	20
AG Fahrrad	21
Wirtschaftsfaktor Rad- und Fußverkehr	22
Ausblick	23

## Die Idee: Die 10-Minuten-Stadt Gerolzhofen




**Die Grundidee ist einfach:**  
In einer 10-Minuten-Stadt sollen die wichtigsten Ziele des Alltags innerhalb von **etwa zehn Minuten erreichbar sein** – zu Fuß oder mit dem Fahrrad.

Gerolzhofen bringt dafür viele Voraussetzungen mit:

- kurze Wege
- eine kompakte Innenstadt
- Einkauf, Ärzte & Apotheken, Gastronomie und Dienstleistungen nah beieinander
- eine überschaubare Stadtstruktur

Das bedeutet:  
Viele Wege, die heute mit dem Auto zurückgelegt werden, könnten **genauso schnell oder sogar schneller zu Fuß oder mit dem Fahrrad erreicht werden**.  
Die 10-Minuten-Stadt bedeutet dabei kein Verbot des Autos.  
Sie bedeutet vielmehr, Alternativen attraktiver zu machen.

Damit mehr Menschen von sich aus sagen:  
**„Den kurzen Weg mache ich schnell mit dem Rad oder zu Fuß.“**

## Ziel: Eine lebendige Innenstadt für Alle

10-Minuten-Stadt Geo

Die **10-Minuten-Stadt Gerolzhofen** verfolgt ein klares Ziel:

- eine lebendige Innenstadt
- gute Erreichbarkeit für die einheimische Bevölkerung genauso wie für Besucher
- mehr Lebensqualität für die Bürgerinnen und Bürger

Wenn kurze Wege häufiger zu Fuß oder mit dem Fahrrad zurückgelegt werden, profitieren viele:

- weniger Verkehr in der Innenstadt
- weniger Parksuchverkehr in der Innenstadt
- mehr Aufenthaltsqualität
- mehr Begegnung im öffentlichen Raum
- mehr Platz für Kurzzeitparker (15 Minuten)

Gerolzhofen hat durch seine Größe und Struktur beste Voraussetzungen, dieses Konzept erfolgreich umzusetzen.





## Maßnahmen: Wie kann das konkret aussehen?

Um dieses Ziel zu erreichen, braucht es  
verschiedene Bausteine



Seite 9

## 1. Maßnahme: Radfahren attraktiver machen



### Radfahren attraktiver und sicherer machen

Viele Einheimische – auch aus den umliegenden Gemeinden – könnten zahlreiche Wege in und nach Gerolzhofen einfach mit dem Fahrrad zurücklegen, v.a. seitdem der Besitz von e-bikes stark zugenommen hat. Deshalb ist ein wichtiger Baustein, mehr Menschen zu motivieren, ihr e-Bike und Fahrrad nicht nur für die Freizeit sondern auch im Alltag zu nutzen.



### Die Idee: Eine Radkampagne

Menschen aus der Stadt erzählen, warum sie gerne Rad fahren.

Unter dem Kampagnenmotto: „Alles mit dem Rad. Dein GEO“ wird Radfahren nicht nur als Verkehrsmittel, sondern als Teil des Lebensgefühls in der Stadt sichtbar.

Seite 10

## 2. Maßnahme: Den Fußweg attraktiver machen

10-Minuten-Stadt Geo



### Den Fußweg attraktiver und sicherer machen

Gerolzhofen bietet eine Vielzahl an Parkplätzen rund um die Innenstadt. Von den meisten Parkplätzen beträgt der Fußweg bis zum Marktplatz nur rund 5 Minuten.

Viele Menschen sind durchaus bereit, 5 bis 10 Minuten zu Fuß zu gehen - wenn der Weg angenehm ist.

Deshalb sollte der Weg vom Parkplatz in die Innenstadt bewusst attraktiv gestaltet werden:

- klare Wegführung und Beschilderung
- kurze Informationen zur Stadtgeschichte
- kleine Aufenthaltsorte oder Sitzmöglichkeiten
- Begrünung und schöne Gestaltung
- Hinweise auf Geschäfte und Gastronomie

Der Fußweg wird so nicht zur Pflicht, sondern zu einem Teil des Einkaufs- und Stadterlebnisses.



### Gestaltung einer Stempelkarte

„Willkommen in der 10-Minuten-Stadt GEO!  
Von jedem eingezeichneten Parkplatz am Rand der Innenstadt brauchen Sie nur maximal 10 Minuten zu Fuß ins Zentrum.“

Auf einer Seite ist eine Übersichtskarte mit Zeit- und Entfernungsangabe der Parkplätze bis zum Marktplatz eingezeichnet. Auf der Rückseite können Stempel im innerstädtischen Einzelhandel gesammelt werden und bei voller Zahl für einen Kaffee einlösen



Seite 15

## AG Fahrrad & Fußverkehr

10-Minuten-Stadt Geo

„Alles zu Fuß. Dein GEO.“  
„Alles mit dem Rad. Dein GEO.“

### Gemeinsam die Mobilität vor Ort gestalten



#### Zusammensetzung

- engagierte Bürgerinnen und Bürger
- Vertreter aus Stadtrat und Verwaltung
- Schulen, Vereine, Familien
- Einzelhandel und Gastronomie
- Menschen, die bereits mit dem Rad oder zu Fuß unterwegs sind

#### Ziele

- Rad- und Fußverkehr attraktiver und sicherer machen
- konkrete Verbesserungen im Stadtgebiet entwickeln
- kurze Wege im Alltag stärken
- die 10-Minuten-Stadt aktiv mitgestalten



#### Aufgaben

- Schwachstellen identifizieren (z. B. unsichere Stellen, fehlende Abstellplätze)
- Ideen und Maßnahmen erarbeiten
- Projekte begleiten und Impulse geben
- Aktionen und Kampagnen unterstützen

#### Arbeitsweise

- regelmäßige, offene Treffen
- enge Abstimmung mit Stadt und Politik
- Einbindung von Bürgerideen
- pragmatisch, lösungsorientiert und transparent

#### Zielbild

Eine Stadt, in der sich alle sicher und gerne zu Fuß und mit dem Fahrrad bewegen.

Seite 21

### ... beliebter Ort für Handel, Gastronomie und Tourismus



### Leerstandsnutzung

- Wohnen in der Innenstadt schafft auch Leben in der Innenstadt
- Baulücken (Bauplätze im Neubaugebiet) schließen
- Für offene Gruppen gibt es keine Räumlichkeiten; Kirche/Stadt sind teuer und unflexibel 1 P.
- Leerstände als Kunstgalerien (evtl. temporär) nutzen

### Einkaufsmöglichkeiten

- Mehr Einkaufsmöglichkeiten in der Innenstadt! (Ohne Auto) 1 P.
- Bahnanbindung (Bahnhof!)
- Markt mit regionalen Produkten
- Rewe alt steht schon lange leer - *hat sich erledigt, Dittmeier*

### Touristische Angebote

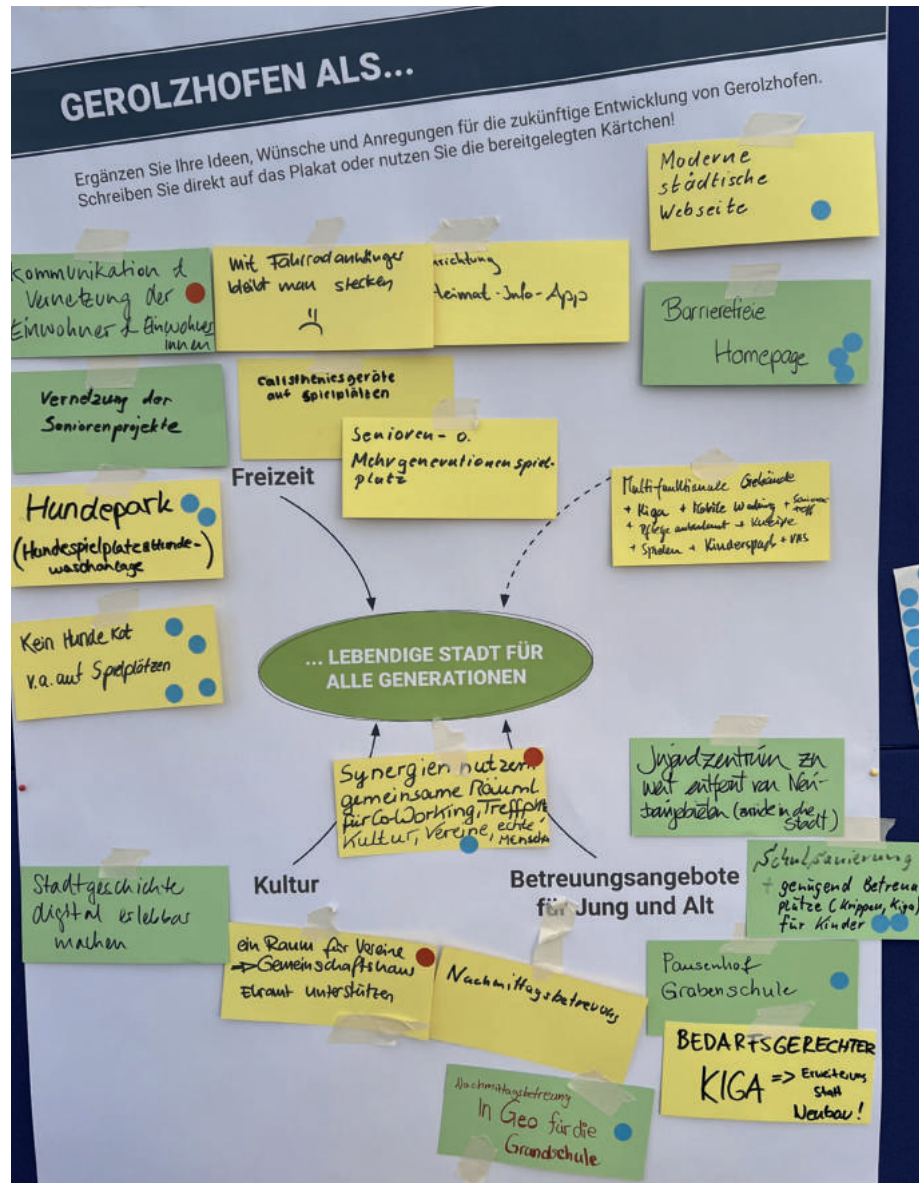
- Fehlende Gastronomie und Lokale am Abend 4 P.
- Fehlende Cafés und Biergarten
- Restaurants, Hotel, Cafés am Marktplatz 2 P.
- Außengastronomie am Marktplatz erweitern
- Es fehlt eine App-Homepage für Angebote von Handel, Vereinen und Stadt

### Aufenthaltsflächen im öffentlichen Raum

- Ein guter Spielplatz ähnlich zu dem in Oberschwarzach fehlt 1 P.
- Generationenspielplatz
- Spielplatz für Erwachsene(-Spielkinder) neben Kinderspielplatz
- Marktplatz: Sitzgelegenheiten mit Tisch für freie Verköstigung
- Mehr Sitzgelegenheiten in Geo -> Bänke
- Autofreier Marktplatz (nur Lieferverkehr und Behindertenparkplätze) 1 P.



### ... lebendige Stadt für alle Generationen



**Freizeit**

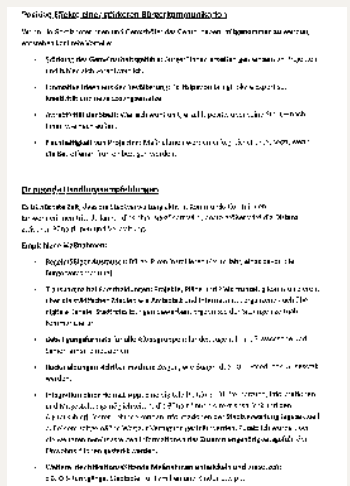
- Kommunikation und Vernetzung der Einwohner und Einwohnerinnen 1 P.
- Vernetzung der Seniorenprojekte
- Multifunktionale Gebäude + Kiga + Mobile Wohnung + Seniorentreff + Pflegeambulanz + Kneipe + Spielen + Kinderpark + VHS
- Synergien nutzen: gemeinsame Räumlichkeiten für Co-Working, Treffpunkt, Kultur, Vereine, "echte Menschen" (in Anlehnung an ehem. Co-Working in der Spitalstraße) 2 P.
- Ein Raum für Vereine -> Gemeinschaftshaus, Ehrenamt unterstützen 1 P.
  
- Calisthenicsgeräte auf Spielplätzen
- Senioren- oder Mehrgenerationenspielplatz
- Mit Fahrradanhänger bleibt man stecken
- Beim Pump-Park den Sand weg! - Ausrutschgefahr
  
- Hundepark (Hundespielplatz und Hundewaschanlage) 2 P.
- Kein Hundekot v.a. auf Spielplätzen 4 P.
  
- Moderne städtische Webseite 1 P.
- Barrierefreie Homepage 3 P.
- Einrichtung der Heimat-Info-App

**Kultur**

- Stadtgeschichte digital erlebbar machen

**Betreuungsangebote für Jung und Alt**

- Nachmittagsbetreuung
- Nachmittagsbetreuung in Geo für die Grundschule 1 P.
- Pausenhof Grabenschule 1 P.
- Bedarfsgerechter Kiga -> Erweiterung statt Neubau
- Schulsanierung + genügend Betreuungsplätze für Kinder 3 P.
- Jugendzentrum zu weit entfernt von Neubaugebieten (zurück in die Stadt)



Auszug aus einem Vorschlag einer Bürgerin "Plädoyer für eine bessere Kommunikation"



# Berichterstattung

Schweinfurter Tagblatt, 31.03.2026

24

## Lokales

Dienstag, 31. März 2026 | Nr. 75

# Vom Einkaufsspaß bis zur Stadtentwicklung

Autofreie Innenstadt, verkaufsoffener Sonntag und der Osterhase: Was es auf dem 49. Frühlingsfest in Gerolzhofen zu sehen und erleben gab.

Von Jannika Lechner

**Gerolzhofen** Mit autofreier Innenstadt und verkaufsoffenem Sonntag hat in Gerolzhofen zum 49. Mal das Frühlingsfest stattgefunden. Bei warmer Sonne und kaltem Wind sind die Straßen am Sonntag nicht nur mit tausenden Besucherinnen und Besuchern gefüllt.

Auch viele Verkaufsstände haben sich in Gerolzhofen eingefunden. Ob Spielzeuge, Klamotten oder Handwerkliches – rund 70 Händlerinnen und Händler sind laut Daniel Hausmann vom Büro für Altstadtmanagement dieses Jahr auf dem Frühlingsmarkt mit dabei. Viele von ihnen kämen aus der näheren Umgebung, aus Schweinfurt und Kitzingen, doch auch aus dem Nürnberger Raum sei heute einer der Händler für das Fest angereist.

Neu in diesem Jahr ist der Mitmach-Pavillon: Bei Stimmabgabe durch Sticker, einer gemeinsam erstellten Mindmap oder mit Postkarten an die Stadt können die Bürgerinnen und Bürger von Gerolzhofen ihre Wünsche für die Zukunft ihrer Stadt verfassen.

### Info-Stände für die Großen, der Osterhase für die Kleinen

„Ich hoffe, dass wir viele Meinungen sammeln können, um zu wissen, wo den Bürgern der Schuh drückt, und das Ganze dann für unsere Stadtplanungen aufnehmen können“, so der Zweite Bürgermeister von Gerolzhofen, Erich Servatius.

Die Aktion ist im Rahmen der Fortschreibung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzepts (Isek) in einer Zusammenarbeit zwischen dem Planungsbüro Perleth + Partner und der Stadt entstanden.

Auf dem Bücherbasar des Rotary-Clubs im Hof der alten Amtsvoigtei wühlen sich derweil Groß und Klein durch Kisten gebrauchter Bücher. Ob für das eigene Lesevergnügen oder um anderen eine Freude zu machen, viele verlassen den Basar mit einem Stapel Bücher im Arm. Und während sich die Erwachsenen mit den Verkäuferinnen und Verkäufern unterhalten oder sich an den Informationsständen über Umweltschutz informieren, kommen auch die Kinder auf ihre Kosten: Beim Basteln, Karussellfahren oder Kinderschminken entsteht auch bei den Jüngsten keine Langeweile.

### Viele Wünsche für die Zukunft von Gerolzhofen

Doch nicht nur Erwachsene verkaufen auf dem Flohmarkt alte Haushaltsgegenstände. Auch die junge Generation wird schon in das Geschäft eingeführt und bietet assortiertes Spielzeug an Gleichaltrige an. Dabei geben sie den Äl-



Sogar der Osterhase schaute am verkaufsoffenen Sonntag in Gerolzhofen vorbei und begeisterte damit nicht nur die kleinen Gäste.



Für die musikalische Unterhaltung war auf dem Gerolzhöfer Frühlingsfest gesorgt.



Wenn die Äpfel dem eigenen Nachwuchs selbst am besten schmecken, dann kann beim Verkauf auf dem Frühlingsfest nicht viel schiefgehen.



Sie freuen sich über viele Ideen zur Zukunft Gerolzhofens (von links): Sophia Wilner, Leonie Kuhn, Christiane Wichmann, Günter Iff, Thomas Vizl, Erich Servatius, Petra Aumüller, Johanna Würffel, Daniel Hausmann.



Trotz des kalten Windes, der am Wochenende durch die Straßen der Stadt piffte, zog auch das 49. Frühlingsfest in Gerolzhofen wieder sehr viele Besucherinnen und Besucher aus den Orten der näheren und weiteren Umgebung der Stadt an. Fotos: Jannika Lechner

teren teils auch deutliche Konkurrenz. So zieht ein Mädchen mit ihrem selbst gebackenen Kuchen die Kundschaft weg vom gegenüberliegenden Stand mit Konditorentorten, hin zu ihrem eigenen.

Im Trubel und Marktgeschehen erhält plötzlich ein Fahrradfahrer besondere Aufmerksamkeit: Denn er kutschert in einem Wagen vor

sich den Osterhasen durch die Straßen. Doch der Osterhase ist nicht das einzige Maskottchen, das auf den Straßen zu sehen ist. Auch die Kampfsportschule verteilt im Wolfskostüm Flyer und sorgt für Stimmung auf dem Marktplatz. „Nicht lachen, sonst beiße ich“, meint der Wolf und jagt einer Gruppe Jungen spaßeshalber hin-

terter. Mit der steigenden Mittagssonne wird die Innenstadt immer voller. Und auch die Stellwände im Mitmach-Pavillon sind mittlerweile gut gefüllt. Die Besucherinnen und Besucher des Frühlingsfests nehmen die Aktion gut an und beteiligen sich. Vorschläge wie mehr Fahrradwege, gemeinschaftlich nutzbare Räumlichkeiten in der

Stadt oder mehr Sicherheit an Fußgängerüberwegen – viele Gerolzhöferinnen und Gerolzhöfer wissen genau, was sie sich für die Zukunft der Stadt wünschen. Wer den Stand auf dem Fest verpasst hat, aber dennoch seine Ideen für die Zukunft von Gerolzhofen mitteilen möchte, kann das in einer Online-Beteiligung machen. Für

die Wünsche von Kindern und Jugendlichen soll es ein eigenes Forum zum Mitgestalten geben.



Mehr Bilder finden Sie, wenn Sie diesen QR-Code scannen.

<https://1p.de/7hqx>

# Impressionen







